



## Früherkennungsuntersuchung (J1) für Jugendliche

Jugendliche im Alter von 13 Jahren haben Anspruch auf eine Jugendgesundheitsuntersuchung. Diese dient der Früherkennung von Erkrankungen, die die körperliche, geistige und soziale Entwicklung in nicht geringfügigem Maße gefährden.

Auf diese Weise sollen insbesondere Fehlentwicklungen und mögliche Probleme in der Pubertät rechtzeitig erkannt werden, wenn sie sich noch relativ leicht beheben lassen. Dazu besteht in Verdachtsfällen die Möglichkeit einer eingehenden Diagnostik, Beratung und erforderlichenfalls rechtzeitigen Behandlung. Die Untersuchung kann bis zu zwölf Monate vor und nach den genannten Altersgrenzen durchgeführt werden.

### Der Nutzen dieser Früherkennungsuntersuchung

Im Hinblick auf die körperliche, geistige und soziale Entwicklung im Jugendalter bietet diese Früherkennungsuntersuchung viele Vorteile:

- Krankheiten und Störungen können rechtzeitig erkannt werden.
- Frühzeitige Behandlungen sind zumeist weniger aufwändig und belastend.
- Je früher behandelt wird, desto größer sind die Heilungsaussichten.
- Krankheitsfolgen können oft vermieden oder stark abgeschwächt werden.
- Der Arzt informiert über die Untersuchungsergebnisse und gibt, falls erforderlich, Hinweise zur Vermeidung von Krankheiten und zum Abbau gesundheits-schädlicher Verhaltensweisen.

### Was wird untersucht?

Die Untersuchung umfasst eine differenzierte Erhebung der gesundheitlichen Vorgeschichte und eine klinisch-körperliche Untersuchung. Die Erfassung der Vorgeschichte konzentriert sich auf:

- auffällige seelische Entwicklungen und Verhaltensstörungen
- auffällige schulische Entwicklungen
- gesundheitsgefährdendes Verhalten (Rauchen, Alkohol- oder Drogenkonsum)
- chronische Erkrankungen

Bei der klinisch-körperlichen Untersuchung steht im Vordergrund:

- Erhebung der Körpermaße (Körperhöhe, Gewicht)
- verfrühte oder verzögerte Pubertätsentwicklung
- Störungen des Wachstums oder der körperlichen Entwicklung (zum Beispiel Klein-/Großwuchs, Unter-/Übergewicht)
- Bluthochdruck
- Erkrankungen der Hals-, Brust-, Bauchorgane
- Auffälligkeiten des Skelettsystems

Außerdem wird der Impfstatus erhoben und eventuelle Nachimpfungen empfohlen. Der Arzt bespricht die Untersuchungsergebnisse mit dem Jugendlichen und gibt dabei Hinweise für eine gesundheitsfördernde Lebensführung.

### Verhütung von Zahnerkrankungen – individuelle Vorbeugung

Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren können sich bis zum Tag vor ihrem 18. Geburtstag einmal in jedem Kalenderhalbjahr zur Verhütung von Zahnerkrankungen zahnärztlich untersuchen lassen. Der zeitliche Abstand der Kontrolluntersuchungen beträgt mindestens vier Monate.

Der Zahnarzt überprüft dabei zum Beispiel die Mundhygiene, den Zustand des Zahnfleisches, gibt Hinweise für eine zahngesunde Ernährung oder härtet den Zahnschmelz mittels lokaler Fluoridierung. Eine Fissurenversiegelung wird für bleibende Backenzähne (Molaren, Zahn 6 und 7) kostenfrei durchgeführt, wenn diese kariesfrei sind. Bei anderen bleibenden Zähnen und Milchzähnen wird die Versiegelung als Privatleistung vom Zahnarzt angeboten.

Die individuellen Vorbeugungsmaßnahmen jedes Halbjahres werden bei Kindern und Jugendlichen ab zwölf Jahren in dem so genannten Bonusheft – das der Zahnarzt ausgibt – vermerkt. Der Nachweis dieser Untersuchungen zahlt sich durch einen höheren Zuschuss aus, sobald eine Versorgung mit Zahnersatz (zum Beispiel Kronen oder Brücken) notwendig wird. Nähere Informationen zum Thema Zahnersatz erhalten Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder fordern Sie einfach das Beratungsblatt "Zahnersatz" an.

Die Abrechnung dieser Früherkennungsuntersuchungen erfolgt direkt über die Versichertenkarte.

### Ein Bonus für Ihre Gesundheit

Auf die eigene Gesundheit zu achten zahlte sich schon immer aus - durch mehr Wohlbefinden und frühzeitiges Erkennen von Krankheiten. Bei regelmäßiger Inanspruchnahme von bestimmten Früherkennungsuntersuchungen im ärztlich empfohlenen Alter können Sie sich diese im TK-Bonusprogramm anerkennen lassen.

Informationen über das TK-Bonusprogramm finden Sie unter [www.tk-online/bonusprogramm](http://www.tk-online/bonusprogramm).

### Keine Termine mehr vergessen

Auf Wunsch erinnern wir Sie kostenlos und rechtzeitig an die anstehenden Früherkennungsuntersuchungen für Jugendliche. Nutzen Sie einfach unseren Erinnerungsservice unter [www.tk-online.de](http://www.tk-online.de). Ein paar Klicks im geschützten Bereich **TK-Exklusiv** genügen.

## **Familientelefon**

Speziell für alle Fragen rund um die Gesundheit von Babys, Kindern und Jugendlichen bietet die TK jetzt einen neuen Service: das TK-Familientelefon. Erfahrene Kinderärzte und -psychiater sowie weitere Fachärzte sind rund um die Uhr für Sie am Telefon. An 365 Tagen im Jahr: **Tel. 0 18 02 - 85 00 00** (ab 6 Cent pro Gespräch, abhängig vom Anbieter).